



Medien-Information
24. April 2015

BMW ConnectedDrive und die BMW i Remote App.

Weltpremiere: Apple Watch steuert Fahrzeugfunktionen von BMW i Modellen.

München. BMW unterstreicht mit BMW ConnectedDrive den Anspruch als führende Automobilmarke bei der mobilen Fahrzeugvernetzung. Die BMW i Remote App ist ein Beleg dafür, dass der Austausch zwischen Fahrer, Fahrzeug und Umwelt nirgendwo ein so hohes Niveau erreicht. Mit ihr können bereits heute Fahrzeugfunktionen von BMW i Modellen aus der Ferne überprüft und gesteuert werden. Die BMW i Remote App ist auf der neuen Apple Watch, die erst in diesen Tagen in den Markt eingeführt wird. Mit der BMW i Remote App, die kostenlos im Apple iTunes Store geladen werden kann, informiert die Apple Watch zum Beispiel über den aktuellen Batteriestatus des Fahrzeugs und auch darüber, wann der Hochvoltspeicher komplett geladen ist. Zudem setzt die Apple Watch die Navigation aus dem BMW i3 – vom abgestellten Fahrzeug zum Zielpunkt oder zurück zum Fahrzeug – fort oder ermöglicht eine Vorkonditionierung der Klimaanlage. Als Innovation zeigt die neue Apple Watch für die Anwendungen einen Ansichtsscreen, der die wichtigsten Informationen der App auf einen Blick zusammenfasst („Glance“-Screen). Für die BMW i Remote App ist hier neben dem Batterieladestatus, der Reichweite und dem Zeitpunkt des Updates etwa auch zu erkennen, ob die Fahrzeurtüren geschlossen sind.

Elektromobilität direkter und schneller nutzen.

Die neue Apple Watch wird wie eine Armbanduhr am Handgelenk getragen und ist eine clevere Ergänzung zum gekoppelten Apple iPhone. Sie verbindet den Fahrer zu jeder Zeit auch aus der Distanz mit seinem BMW i3 oder BMW i8. Wichtige Fahrzeugfunktionen lassen sich über die BMW i Remote App auf der Apple Watch unmittelbar ablesen oder steuern, ohne dass dazu das Smartphone aus der Tasche genommen, ein Bildschirm entsperrt oder ein Code eingegeben werden muss. Mobile Endgeräte wie die Apple Watch können den Trend, digitale Dienste als selbstverständliche Bestandteile des täglichen Lebens zu betrachten, nochmals verstärken. Auf diese Weise wird zudem die Nutzung der Elektromobilität schneller und unmittelbarer. Gesteuert wird die Apple Watch durch Drücken oder Wischen auf der berührungsempfindlichen Oberfläche, ähnlich wie das durch die Nutzung von Smartphones und Tablets gelernt ist. Mit einem Wisch über den „Glance“-Screen nach oben erscheint der Startscreen der BMW i

Remote App. Von dieser zentralen Navigationsstelle der Anwendung sind die weiteren Menüs erreichbar. Der Startscreen stellt das mit der Apple Watch verbundene Fahrzeug in der typischen edlen Anmutungswelt von BMW i dar. Außerdem werden hier der Ladezustand und die mögliche Reichweite sowie die Uhrzeit gezeigt. Wird der Startscreen weiter nach oben geschoben, können in einem neuen Menü zahlreiche weitere Fahrzeugstatistiken überprüft werden, etwa ob die Türen verriegelt sind, das Schiebedach noch offen steht oder der Kofferraum geschlossen ist. Zudem werden Servicehinweise angezeigt – zum Beispiel ob ein Wechsel der Bremsflüssigkeit ansteht oder eine Inspektion. Diese Liste kann per Wischgeste verschoben werden oder über ein Drehen an der Digitalen Krone, dem zentralen Steuergerät der Apple Watch.

Kühlen oder heizen während des Ladevorgangs.

Ein Wisch des Startscreens nach rechts führt zu den Remote Services der BMW i Remote App, zum Beispiel zur Steuerung der Klimatisierung im Fahrzeug. Diese Funktion kann den Innenraum bereits kühlen oder heizen, wenn das BMW i Modell noch am Stromnetz geladen wird. Somit wird für die Vorklimatisierung keine Energie aus dem Hochvoltspeicher benötigt – ein wichtiger Punkt, der zur Verlängerung der elektrischen Reichweite beiträgt. Eine weitere Wischgeste nach rechts führt zur Steuerung der Fernhupe, die aus der Distanz aktiviert werden kann. So lässt sich auch auf großen Parkplätzen der BMW i3 oder BMW i8 jederzeit leicht finden. Selbst dann, wenn jemand anderes das Fahrzeug abgestellt hat. Ein Druck auf das Display genügt und die jeweiligen Funktionen werden aktiviert.

Weiterführung des Intermodalen Routings per Apple Watch.

Eine der zahlreichen Innovationen des ersten Premium-Elektrofahrzeugs, des BMW i3, ist das Intermodale Routing. Diese clevere Funktion bindet – zum Beispiel bei stockendem Verkehr oder Stau – neben dem eigenen Fahrzeug andere Verkehrsträger in die Routenführung mit ein, wenn sich dadurch das Ziel besser erreichen lässt. Diese für Automobilhersteller einzigartige Zielführung wird ebenfalls durch die Apple Watch mit den Location-Services unterstützt. Sie setzen die Navigation vom abgestellten Fahrzeug zum Zielpunkt fort und leiten bei Bedarf auch zurück zum Parkplatz. Diese Location-Services werden auf der Apple Watch vom Startscreen aus mit einer Wischgeste nach links erreicht. Durch diese Funktionalitäten wird die Mobilität vor allem in urbanen Ballungsräumen deutlich gesteigert.

BMW ConnectedDrive mit hoher Innovationsgeschwindigkeit.

Der BMW i3 und der BMW i8 sind mit ihren fest verbauten SIM-Karten für die Vernetzung optimierte Fahrzeuge, die BMW i Remote App ist eine Anwendung, die für die enge Verbindung zwischen Fahrzeug, Fahrer und Umwelt steht. Neben Lösungen für mobile Endgeräte mit Android-Betriebssystemen ist die BMW i Remote App für die Apple Watch ein weiterer Beleg dafür, wie schnell BMW mit Services und Apps von BMW ConnectedDrive selbst auf die hohe Innovationsgeschwindigkeit im Bereich „Connected Car“ mit intelligenten Lösungen reagieren kann.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2014 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,118 Millionen Automobilen und 123.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 8,71 Mrd. €, der Umsatz auf 80,40 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>